

GUTE TATEN



Christa Behnke und der Shantychor „Frische Brise“ gestalten am 26. Februar in der Stadthalle Göppingen das Abschlusskonzert für die 37. Aktion „Gute Taten“.

Eine maritime Weltreise

Abschlusskonzert mit Christa Behnke und dem Shantychor „Frische Brise“

Weltmeisterlich sollen die 37. „Guten Taten“ zu Ende gehen. Am 26. Februar bestreitet Akkordeon-Weltmeisterin Christa Behnke mit dem Shantychor Frische Brise das Abschlusskonzert.

Kreis Göppingen. Auf eine „Maritime Weltreise“ will die in Göppingen lebende Christa Behnke mit ihrem Shantychor das Publikum mitnehmen. Zu hören sind bei dem Konzertabend in der Göppinger Stadthalle die schönsten Melodien, die an Meer und Fernweh erinnern, sowie die populärsten Seemannslieder.

Behnke und der Chor sind ein eingespieltes Team, haben sie doch in den vergangenen Jahren im Norden der Republik zahlreiche gemeinsame Konzerte gegeben und Erfolge gefeiert. Für die „Guten Taten“

kommt nun der 50-köpfige Shantychor „Frische Brise“ erstmals in die Heimat von Christa Behnke. Vorsitzender Klaus Kohrs freut sich auf das Gastspiel seiner Sänger im Schwabenland, sieht er darin auch



eine Referenz gegenüber der von ihm und seinen Mitstreitern so geschätzten Christa Behnke. Kohrs, gebürtiger Hamburger, ist als Akkordeonspieler seit Bestehen des Shantychors dabei. Fast genau so lange schon, verschafft er den Sängern als Moderator zwischen den Liedern eine kleine Pause und unterhält dabei das Publikum mit Anekdoten

und Plaudereien aus dem Chorleben. Ob es sich dabei um wahre Geschichten oder Seemannsgarn handelt, ist selbst für seine Kameraden nicht immer erkennbar.

Mit der „Frischen Brise“ gastiert ein Chor in Göppingen, der nicht nur durch zahlreiche Fernsehauftritte bekannt wurde, sondern auch auf Konzertreisen international große Erfolge feiern konnte. Kaum ein Flecken auf der Erde, der von den Sängern noch nicht aufgesucht wurde. Zuletzt begeisterte der Chor im mittleren Westen der USA, in Südbraasilien, Namibia, Südafrika, Kanada, Tschechien oder Mallorca.

Auf dem Programm des vom Bad Boller „Seminaris“-Hotel unterstützten Konzerts stehen „Lieder so schön wie der Norden“, „Hafenunterricht“, „In der Kneipe am Moor“, „Nimm uns mit Kapitän auf die Reise“, „What shall we do“ oder „Der alte Seebär hat die Schnauze noch

nicht voll“. Christa Behnke bestreitet bei dem Konzert ein etwa 40-minütiges Solo, in dem sie – abgestimmt auf das Thema des Abends – mit ihren flinken Fingern die schönsten maritimen Melodien ihrem Akkordeon entlockt.

Behnke gehört zu den großen Instrumental-Solisten der Branche. Sie wirkte in zahlreichen Fernsehshows mit, bestritt noch mehr Auftritte in Rundfunksendungen und veröffentlichte diverse Schallplatten und CDs. Die musikalische Botschafterin Göppingens unternimmt auch immer wieder Konzertreisen, die sie rund um den Globus führen und reist zu Gastspielen durch ganz Europa.

Info Tickets für das Konzert „Maritime Weltreise“ am 26. Februar, 19.30 Uhr, in der Stadthalle Göppingen, gibt es im NWZ-Verlagshaus und im i-Punkt im Rathaus.